INFRASTRUKTUR & UMWELT
Professor Böhm und Partner

Hochwasserrisikomanagement- Plan für die FGG Donau, Beratung und Unterstützung

Projektbeschreibung

Die FGG Donau hat gemäß den Beschlüssen des LAWA-AH und der FGG im zweiten Zyklus der Hochwasserrisikomanagementplanung einen gemeinsamen, länderübergreifenden Hochwasserrisikomanagement-Plan (HWRM-Plan) für den deutschen Teil des Donaueinzugsgebietes erstellt. Dieser Plan ist nun alle sechs Jahre zu prüfen und bei Bedarf zu aktualisieren (§ 75 WHG).

Grundlagen für den HWRM-Plan sowie für die Überprüfung und Aktualisierung sind die entsprechenden Empfehlungen der LAWA. Die inhaltlichen, flussgebietsspezifischen Teile des HWRM-Plans müssen ebenfalls überprüft und aktualisiert werden. Dazu werden jeweils die Ergebnisse der einzelnen Schritte der Fortschreibung (Risikokulisse, HWGK und HWRK, Maßnahmenplanungen und Zielerreichung) in den beiden beteiligten Bundesländern Bayern und Baden-Württemberg gesichtet und zusammengefasst. INFRASTRUKTUR & UMWELT unterstützt die Durchführung dieser Arbeiten in der FGG Donau inklusive der Durchführung der Strategischen Umweltprüfung.

Ergebnisse

- Fortschreibung des HWRM-Plans Donau
- Fortschreibung des Umweltberichts zum HWRM-Plan Donau
- Durchführung der Beteiligungsprozesse zur SUP

Unsere Leistungen

- Unterstützung der FGG Donau bei der Aktualisierung der Dokumente
- Auswertung der Daten aus HWGK/HWRK und Maßnahmenplanung
- Dokumentation der Fortschritte bei der Zielerreichung
- Unterstützung der FGG bei der SUP inklusive Scoping, Umweltbericht und Umwelterklärung

Ansprechpartner

Dr.-Ing. Sandra Pennekamp
sandra.pennekamp@iu-info.de

Referenz

Herr Dominik Kirste
RP Tübingen
dominik.kirste@rpt.bwl.de

Bereich:
Hochwasserrisikomanagement

Länder:
Deutschland

Projektgebiet:
Einzugsgebiet der Donau



Auftraggeber:
Regierungspräsidium
Tübingen

Bearbeitungszeitraum:
10/2025 – 12/2027

Julius-Reiber-Straße 17, D-64293 Darmstadt | Tel. +49(0)61 51/81 30-0, Fax 0 61 51/81 30-20 | mail@iu-info.de | www.iu-info.de
Gregor-Mendel-Straße 9, D-14469 Potsdam | Tel.: +49(0)3 31/50 58 1-0, Fax 03 31/50 58 1-20

1868 11/2025